

Problem mit dem Türschloss

Beitrag von „DÜW“ vom 25. März 2012 um 16:24

Hallo,

Gruß an alle, bin ganz neu hier.

Seit kurzem habe ich das Problem, das mein T1 nicht mehr erkennt ob die Fahrertür geöffnet wird.

Deshalb geht die Elektrik nicht aus - Keyless entry and drive.

Meine Werkstatt sagt nun das das Türschloss ausgetauscht werden muss.

Ich habe nun die Verkleidung an der Tür ausgebaut und bin auch bei der Trägerplatte für Fensterheber soweit, das diese lose ist.

Nun hängt die Trägerplatte nur noch an zwei Nieten am Türschloss.

Ich kann doch nicht die Nieten einfach entfernen, die sind nämlich von innen genietet.

Wie komme ich jetzt an das Schloss um den Kontakt zu überprüfen.

Oder gibt es noch eine andere Ursache.

Vielen Dank im Voraus und Grüße aus der sonnigen Pfalz

Uli


Beitrag von „gtom“ vom 2. Juni 2012 um 20:51

H Uli...

haste eine Lösung gefunden? Stehe gerade vor dem gleichen Problem und weiß net weiter... !?

Gruß Thomas

Beitrag von „dark-bunny“ vom 2. Juni 2012 um 21:52

Die Nieten müssen aufgebohrt werden, anders geht es nicht  

Beitrag von „gtom“ vom 2. Juni 2012 um 22:59

[Zitat von dark-bunny](#)

Die Nieten müssen aufgebohrt werden, anders geht es nicht  

Danke für die Antwort...

die oberen nieten hab ich aufgebohrt und die Platte ist auch lose, jetzt hängt es nur noch an den 3 Nieten die von der Aussenseite der Türe her befestigt sind.

Müssen diese auch ausgebohrt werden oder wie bekomme ich diese Platte weg ???

Meine Freundin will am Sonntag abend für ne Woche mit dem TReg weg und die hintere Tür immer über die Notschliessung abzuschliessen ist net das gelbe vom Ei...

Gruß Thomas

Beitrag von „dark-bunny“ vom 2. Juni 2012 um 23:09

Hallo Thomas,

ja auch diese Nieten mußt du aufbohren, kannst du später mit einer handelsüblichen Nietenzange wieder befestigen.

Gruß, Karl-Heinz

Beitrag von „gtom“ vom 2. Juni 2012 um 23:11

Danke !!!!



ich bohr die morgen früh aus und geb dann bescheid....

Ig

Thomas

Beitrag von „gtom“ vom 3. Juni 2012 um 15:59

Ok...

Türschloss ausbauen...

Abdeckung Griffleiste abhebeln, 2 Torx abschrauben, Unten 2 Schrauben (Torx) abschrauben.
Verkleidung von unten beginnend abhebeln und oben aus der Fensterschiene abziehen
(Anschlagseitig beginnen)

Lautsprecherleitung abziehen,
Bowdenzug an der Weißen Klammer nehmen und nach hinten abziehen. Verkleidung zur Seite legen.

Kabel der Steuereinheit abziehen.
Steuereinheit ausbauen.

Torxschrauben (Schwarz) des Blechs entfernen, Türdichtung vorsichtig abnehmen, Plastik- Clips Links und Rechts an am Fensterrahmen entfernen.
Nieten ausbohren, die beiden inneren Nietköpfe den Dorn mit Zange abziehen und ebenfalls ausbohren.

3 Blaue Klipse vorsichtig mit der Zange nach hinten schieben.
Verblechung abnehmen, Bodenzug nach innen führen, 2 weiße Klipse (Kabelhalter) ausklipsen,
Kabel durch das Blech führen, Blech entfernen.

Abdeckungen (Schwarz) Innen an der Tür entfernen, Befestigung Türgriff aufdrehen (kleiner Torx, Goldfarbene Schraube), Hinteres Griffteil nach Aussen abziehen, Bowdenzug des Türgriffs abnehmen, 4 Torx des Fensterrahmens lösen, 2 Innenvielzahn des Türschlosses aufdrehen, Fensterrahmen anheben und Türschloss ausbauen.

Hoffe ich hab nichts vergessen...

Gruß THomas

Beitrag von „EaZy1“ vom 3. Juni 2012 um 16:52

Jaaaa jaaaa. Spaß ist was anderes aber es gibt auch schlimmeres .

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2012 um 12:46

Hallo, bin dabei eine hintere Tür zu zerlegen, weil wohl da was ausgehakt ist, STG und Schalter sind ok, aber die Tür verriegelt elektrisch, aber entriegelt nur noch manuell mit Bowdenzug (2x ziehen).

Nach mal zur Klarheit: welche Nieten müssen da genau an der inneren Türschale rausgebohrt werden, bitte ?

Es gibt:

kleine schwarze die die Plastikkappen links und rechts halten

3 die die Halterung für den inneren Türgriff befestigen

4 grosse entlang der oberen Kante

2 von der anderen Seite

Danke

Dirk

Beitrag von „Darragh“ vom 30. Dezember 2012 um 12:57

[Zitat von touakrid](#)

Hallo, bin dabei eine hintere Tür zu zerlegen, weil wohl da was ausgehakt ist, STG und Schalter sind ok, aber die Tür verriegelt elektrisch, aber entriegelt nur noch manuell mit Bowdenzug (2x ziehen).[...]

Hallo Dirk

Ist das bei allen Türen so, das du diese erst nach dem zeiten Öffnungversuch von innen öffnen lassen?

Dann kontrollier mal in der MFA unter menuepunkt "Komfortschließung" ob du da nichts versehendlich verstellt hast.

In einer Einstellung (weiß jetzt leider nicht aus dem Stehgreif welche) ist das öffnen der Türen erst bei zweimaliger Betätigung des Türöffners möglich.

Kontrollier das erst mal bevor du alles auseinander baust...

PS: Ich hoffe ich habe dein Problem richtig interpretiert.

Beitrag von „macko“ vom 30. Dezember 2012 um 13:08

Hallo Michael,

ne, da scheint schon ein Problem vorzuliegen, da die Tür von außen nicht mehr aufgeht. Erst mit 2x Ziehen innen geht sie von innen auf.

Aber teilweise funktioniert das Türschloß scheinbar noch, denn sonst würde sich nach (erfolgloser) Entriegelung die Tür auch nicht durch das 2x Ziehen innen öffnen lassen. Ist das Fahrzeug versperrt, ist der Türgriff innen ohne Funktion.

Gruss

Marco

Beitrag von „Darragh“ vom 30. Dezember 2012 um 13:14

[Zitat von macko](#)

Hallo Michael,

ne, da scheint schon ein Problem vorzuliegen, da die Tür von außen nicht mehr aufgeht. Erst mit 2x Ziehen innen geht sie von innen auf.

Aber teilweise funktioniert das Türschloß scheinbar noch, denn sonst würde sich nach (erfolgloser) Entriegelung die Tür auch nicht durch das 2x Ziehen innen öffnen lassen. Ist das Fahrzeug versperrt, ist der Türgriff innen ohne Funktion.

Gruss

Marco

Hallo Marco

Ich meine mich entsinnen zu können, das es eine Einstellung im Menue gibt, die genau das bewirkt.

Das Öffnen der Tür von außen wird unterbunden, jedoch von innen erst nach zweimaliger Betätigung des Türgriffes freigegeben.

Das würde ja zum angegebenen "Problem" passen, insofern dann auch noch die Kindersicherung aktiviert ist.

Ich schaue gleich mal bei mir nach....

Beitrag von „macko“ vom 30. Dezember 2012 um 13:19

Du meinst damit die Funktion, beim Aufschließen wird nur die Fahrertür entriegelt, beim 2. Drücken dann alle Türen, oder?

Aber seine Tür geht ja von außen gar nimmer auf, oder? 😞 Egal wie oft er drückt... Oder wie ist es nun Dirk?

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2012 um 13:33

Hallo, danke für die schnelle Antwort.

Nein, nur die hintere linke Tür hat das Problem. Selbst der Wippschalter an der Tür neben dem Hochtönerlautsprecher geht nur zum Verriegeln. Beim Drücken auf das Autosymbol zum Entriegeln höre ich zwar ein leises Geräusch, aber die Tür lässt sich halt von aussen nicht öffnen, bleibt verriegelt bis man innen am Griff einmal gezogen hat, danach lässt sie sich sowohl von innen als auch von aussen normal öffnen. Das gleiche gilt, wenn ich irgendeinen anderen der Wippschalter, z.B. an der Fahrertür, bediene.

Habe alle Steuergeräte mit VCDs durchgetestet, mit Einzelfunktionen für alle Türen. Das hintere linke Schloss geht nach "verriegelt", beim Versuch elektronisch zu entriegeln entsteht aber ein Fehler in Komfort-STG, und es entriegelt nicht:

00930 - Schließeinheit für Zentralverriegelung hinten links (F222)

008 - unplausibles Signal

Habe ausserdem folgendes im 19: Diagnoseinterface, das könnte aber sein weil ich die Stecker am STG vor dem Test mal abgezogen habe.

1 Fehler gefunden:

01333 - Türsteuergerät hinten links (J388)

004 - kein Signal/Kommunikation - Sporadisch

Also, es sieht für mich nach einem rein mechanischen Problem bei dem Relais oder wie auch immer das funktioniert, welches die Verbindung vom Bowdenzug zum Schloss herstellt oder unterbricht. Oder liege ich da falsch ?

Nun will ich die Nieten rausmachen, um das innere Blech abzunehmen, aber natürlich nur zerlegen was zerlegt werden muss um da ranzukommen.

Zur Vollständigkeit, ich habe den australischen Touareg mit Rechtssteuerung, Modelljahr 06, und aus irgendeinem Grund gibt es da einen roten Schieber unter einer Gummikappe, nicht zum Drehen wie in der Betriebsanleitung steht, sondern zum Schieben. Ausserdem ist so einer nur an der linken hinteren Tür vorhanden, aber nicht rechts. Weiss nicht ob das relevant ist, auf jeden Fall hat die Tür immer normal funktioniert, jetzt nicht mehr.

Danke nochmals
Dirk

Beitrag von „macko“ vom 30. Dezember 2012 um 13:35

Hallo Dirk,

da würde ich mal ganz simpel darauf tippen, dass das Türschloß mechanisch defekt ist.

Gruss
Marco

Beitrag von „Darragh“ vom 30. Dezember 2012 um 13:42

[Zitat von macko](#)

Hallo Dirk,

da würde ich mal ganz simpel darauf tippen, dass das Türschloß mechanisch defekt ist.

Gruss
Marco

Dem würde ich mich anschließen...

Um welche Nietverbindungen es sich handelt, die Herausgebohrt werden müssen, müßte ich erst in meinen Unterlagen raussuchen.

Melde mich dann nochmals...

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2012 um 13:43

[Zitat von macko](#)

Du meinst damit die Funktion, beim Aufschließen wird nur die Fahrertür entriegelt, beim 2. Drücken dann alle Türen, oder?

Aber seine Tür geht ja von außen gar nimmer auf, oder? 😞 Egal wie oft er drückt... Oder wie ist es nun Dirk?

Sorry, habe die anderen Antworten erst jetzt gesehen. macko, die Tür geht von aussen erst auf, nachdem ich innen am Griff gezogen habe, das hat also glaube ich nichts mit der Kindersicherung zu tun. Die andere Tür geht nach dem Entriegeln mit der Fernbedienung oder per Wippschalter, nach einmaligem Drücken, ganz normal auf. Selbst wenn ich den Schalter an der kaputten Tür nehme, kann ich damit die anderen Türen, also das ganze Fahrzeug, problemlos ver- und entriegeln. Nur die linke hintere Türe halt nicht.

Beitrag von „macko“ vom 30. Dezember 2012 um 13:49

Hi,
von Kindersicherung habe ich nichts geschrieben und passt auch nicht zu deinem Problem.

Gruss

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2012 um 13:51

Danke euch allen, ihr seid prima.

Wie gesagt, glaube ich auch an einen einfachen mechanischen Defekt, denn irgendein Teil muss ja da drin sein, das den äußeren Türgriff beim Verriegeln funktionslos macht, und bei mir wird der erst wieder aktiv, nachdem ich innen am Griff gezogen habe, ob es nun elektronisch gerade ver- oder entriegelt ist, ist egal. Daher muss ich an die Eingeweide der Tür ran, leider.

Hier ist es nun schon Nacht, freue mich auf Rückantwort welche Niete ich morgen rausdengeln darf, denn das ist nicht immer einfach. Wird nicht schön aussehen, aber es verschwindet dann ja alles wieder unter der Verkleidung.

Grüße
Dirk

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2012 um 13:57

[Zitat von macko](#)

Hi,
von Kindersicherung habe ich nichts geschrieben und passt auch nicht zu deinem Problem.

Gruss

Stimmt, aber mich interessiert ob es eventuell auch mit der Mechanik dafür (also dem roten KISI-Schieber) zusammen hängen könnte. Das werde ich sehen, wenn alles morgen hoffentlich offen vor mir liegt (und ich keine neue Tür kaufen muss:D)

Beitrag von „Darragh“ vom 30. Dezember 2012 um 14:04

Hallo Dirk

Ich habe gerade mal im RLF nachgeschaut...

Ist zwar nur die der Europäischen Version beschrieben, sollte allerdings nicht stark abweichen.

Im oberem Bereich befinden sich vier Niete vornean, je eine Stirnseitig (rechts und links)
Nach dem Entfernen dieser 6 Niete sollte sich der Montageträger vom Rahmen lösen lassen.

Leider kann (darf) ich aus urheberrechtlichen Gründen hier keine Ex-Zeichnung einstellen.
Kannst dir aber eine Stunde bei [ErWin](#) kaufen und dort den RLF (Reparaturgruppe 58) einsehen (5,-€/Std)

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2012 um 21:00

[Zitat von Darragh](#)

Hallo Dirk

Im oberem Bereich befinden sich vier Niete vornean, und je eine Stirnseitig (rechts und links)

Nach dem Entfernen dieser 6 Niete sollte sich der Montageträger vom Rahmen lösen lassen.

Hallo Michael,

bei mir sind andere Niete da, weiss nicht wieso, habe einen T1. Wie oben beschrieben, halten die folgenden Niete den Montageträger (nehme an damit ist das grosse Blech gemeint, das u.a. den Fensterhebermotor angeschraubt hat) noch am Rahmen, nachdem ich alle Schrauben entfernt habe:

- 2 mal 2 kleine Niete an den Plastikformteilen links und rechts an der Ecke des Fensters (die halten aber nur diese Plastikklappen)
- 4 grosse silberne Niete, im Abstand von ca 20 cm, am oberen Rand (da ist ein eckiger Querträger direkt vor der Scheibe)
- 2 grosse silberne Niete neben der Stelle, wo der Bowdenzug durchgeht, diese Niete sind aber von der anderen Seite (was befestigen diese ?)
- 3 kleinere Niete, die die untere Befestigung des inneren Zuziehgriffs an den Montageträger halten, die habe ich zuerst entfernt, weil sich sonst gar nichts bewegen liess)

Müssen alle diese Niete rausgemacht werden, damit ich das gesamte innere Blech abnehmen kann ?

Mit ErWin bin ich nicht weiter gekommen, ich finde nicht wo ich mich registrieren kann, das geht womöglich aus Australien nicht.

Gruss

Dirk

Beitrag von „Darragh“ vom 30. Dezember 2012 um 22:13

Hallo Dirk

Ich schicke dir sobald ich zu hause bin eine E-Mail
Kann aber noch so 2-3 Stunden dauern.

Beitrag von „touakrid“ vom 28. Januar 2013 um 01:05

Hallo Leute.

So, nachdem ich nun im Urlaub war, und in der Zwischenzeit mein Werkzeug geliefert wurde, habe ich die Tür hinten links auseinander genommen. Es ist definitiv ein mechanischer Defekt am Türschloss selbst, und zwar in Verbindung mit der Kindersicherung, die bei mir sowohl mechanisch als auch elektronisch aktiviert werden kann. Einer der vielen Elektromotoren oder Schieber oder etwas ähnliches in dem Ding innen drin ist wohl kaputt. Der goldfarbene/rote Mechanismus bewegt sich beim Verriegeln nur, wenn ich ihm einen Schubs gebe. Aufschliessen ist kein Problem, aber abschliessen. Wenn es sich um Abnutzung handelt, würde das auch erklären warum das Problem erst sporadisch auftrat und dann schlimmer wurde.

Nach dem Ausbau aus der Tür habe ich die Elektrik einfach direkt wieder angeschlossen und alles ausprobiert, und dabei das Schloss untersucht.

VCDS liefert den bekannten 'unplausibles signal' Fehler, es sei denn ich unterstütze die Mechanik mit der Hand. Der Stellmotor macht auch komische Geräusche, ganz klar ein mechanisches 'kaputt'.

Anbei ein paar Fotos von dem Teil.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Ich habe die Einheit nicht weiter auseinandergenommen, obwohl das möglich wäre. Habe Angst, dass mir dann viele Kleinteile, Federn, Hebelchen usw um die Ohren fliegen. Ich muss aber die Tür wieder zusammenbauen, damit ich sie schliessen und mit dem Auto fahren kann.

Jetzt ein paar Fragen an euch Experten: wie kann ich Ersatz bekommen, was ist wohl die Teilenummer der kompletten Einheit ? Oder hat jemand schon einmal so ein Ding repariert ? Ich gehe später mal zu VW und frage ob die das hier in Australien besorgen können, wird aber wohl wie immer unerschwinglich teuer sein.

Ausserdem habe ich vor, den kompletten Auseinanderbau der Tür, und den Wiedereinbau zu dokumentieren, habe eine Menge Fotos gemacht. Wäre da jemand daran interessiert, dass ich das hier poste, weil wenn das keiner braucht mache ich mir die Arbeit nicht, alles aufzuschreiben.

Gruss
Dirk

Beitrag von „macko“ vom 28. Januar 2013 um 06:56

Hallo Dirk,
erstmal danke für die Dokumentation und Rückmeldung bisher! An weiteren Bildern, Beschreibungen oder auch einer Einbauanleitung sind wir natürlich interessiert. Siehe hier: [Klick](#)
Solltest Du beim Erstellen Hilfe benötigen, können wir das auch zusammen machen.

Zum Problem selbst: Kann es nicht sein, dass nur die Mechanik des "roten Bauteils" schwergängig ist? Hast Du schonmal probiert, die beweglichen Teile dort etwas zu schmieren? Sollte das nicht helfen, bekommst Du die Einheit mit Sicherheit als Ersatzteil.

Wenn ich das richtig sehe, ist auf dem Aufkleber mit dem Strichcode eine Teilenummer drauf:
3D4839015

Das Türschloss ist für viele Modell baugleich, weshalb ich fast davon ausgehe, dass Dein Händler so ein Teil vorrätig hat.

Viele Grüsse
Marco

Beitrag von „touakrid“ vom 28. Januar 2013 um 07:34

Hallo Marco, danke fuer die Rueckmeldung und Infos. Hatte beim Wiederausammenbau diverse Wehwehchen (Batterie ging leer, dadurch falsche Fehlermeldungen vom Differential, und ESP). Auto-Scan laeuft gerade...

Zum Tuerschloss, ja ich habe alles so gut es ging geschmiert und eingesprueht (insbesondere den roten Schieber), aber auch die kleine runde Feder entfernt, die schien die Mechanik zu blockieren.

Tuer ist wieder zusammengebaut, bisher funktioniert sogar alles, keine Fehler. Aber wer weiss wie lange, deshalb werde ich mich auf jeden Fall nach einem neuen Schloss erkundigen.

Ich fasse demnaechst meine Erfahrungen (denn es war durchaus eine solche **biggrin:**) zusammen und bebildere sie entsprechend.

Gruesse

Dirk

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Januar 2013 um 15:09

[Zitat von gtom](#)

Ok...

Türschloss ausbauen...

Abdeckung Griffleiste abhebeln, 2 Torx abschrauben, Unten 2 Schrauben (Torx) abschrauben.

Verkleidung von unten beginnend abhebeln und oben aus der Fensterschiene abziehen (Anschlagseitig beginnen)

Lautsprecherleitung abziehen,

Bowdenzug an der Weißen Klammer nehmen und nach hinten abziehen. Verkleidung zur seite legen.

Kabel der Steuereinheit abziehen.

Steuereinheit ausbauen.

Torxschrauben (Schwarz) des Blechs entfernen, Türdichtung vorsichtig abnehmen, Plastik- Clips Links und Rechts an am Fensterrahmen entfernen.

Nieten ausbohren, die beiden inneren Nietköpfe den Dorn mit Zange abziehen und ebenfalls ausbohren.

3 Blaue Klipse vorsichtig mit der Zange nach hinten schieben.

Verblechung abnehmen, Bodenzug nach innen führen, 2 weiße Klipse (Kabelhalter) ausklipsen, Kabel durch das Blech führen, Blech entfernen.

Abdeckungen (Schwarz) Innen an der Tür entfernen, Befestigung Türgriff aufdrehen (kleiner Torx, Goldfarbene Schraube), Hinteres Griffteil nach Aussen abziehen,

Bowdenzug des Türgriffs abnehmen, 4 Torx des Fensterrahmens lösen, 2 Innenvielzahn des Türschlosses aufdrehen, Fensterrahmen anheben und Türschloss ausbauen.

Hoffe ich hab nichts vergessen...

Gruß THomas

Alles anzeigen

Hallo, während ich dabei bin, eine Anleitung zu verfassen, ist mir beim Durchsehen dieses Threads folgendes aufgefallen: verschiedentlich wird erwähnt, dass da Nieten herausgemacht werden müssen, um an das Türschloss zu kommen. Ich habe schmerzlich erfahren müssen, das dem nicht so ist. Der sogenannte Aggregateträger ist mit dem Fensterrahmen fest zusammengenietet und als eine Einheit abnehmbar, man muss dazu nicht einmal die umlaufende Dichtung abnehmen, da diese später ohnehin wieder zwischen Träger und Türaussenschale abdichtet.

Um am Ende das Schloss vom Träger zu lösen, muss nur eine einzige Niete weg. Ich hatte zunächst den schwereren Weg gewählt und fast alle Nieten entfernt die mir untergekommen sind. Die durfte ich dann später schön alle wieder reinmachen 🤖

So lehnt man eben aus Fehlern, siehe Bilder.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Also keine grossen oder kleinen Nieten rausmachen, auch wenn es verlockend ist !!!

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. April 2013 um 08:04

Bei meinem Touareg ging die hintere rechte Türe nicht mehr auf. Beim Öffnen durch die Zentralverriegelung, egal ob Schalter in der Fahrtüre oder auch per Funk hörte ich immer nur ein Klacken hinten rechts, aber mehr nicht.

Habe nun gestern den Fehlerspeicher ausgelesen:

00931 - Schließereinheit für Zentralverriegelung hinten rechts (F223)

008 - unplausibles Signal,

Den Fehler habe ich gelöscht, und seither funktioniert die Türe wieder. Da ich aber etwas Angst habe, dass das wieder passieren könnte und das Schloss ev. mechanisch defekt ist, habe ich daran gedacht ein neues Schloss einzubauen (ist wohl einfacher wenn sich die Türe öffnen lässt :D).

Was meint ihr, wird das Schloss demnächst defekt, oder war's das jetzt und der Fehler wird nicht mehr auftreten?

MfG

Hannes

Beitrag von „Sittingbull“ vom 11. April 2013 um 12:51

Zitat von Hannes H.

Was meint ihr, wird das Schloss demnächst defekt, oder war's das jetzt und der Fehler wird nicht mehr auftreten?

Hallo Hannes,

das kann man so wohl nicht beantworten - kommt aber öfters mal beim Dicken vor, dass das Schloss defekt ist - hatte mein GP auch hinten rechts 🤔

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. April 2013 um 12:53

Ja, das habe ich auch so gelesen. Die Frage ist halt welche Ursache hat so ein Fehler, elektrisch würde ich jetzt mal ausschließen, da ich jedes Mal beim Betätigen ein Klacken in der Türe gehört habe.

Was kostet denn so ein Türschloss? Meine jetzt nur die Ersatzteilkosten, tauschen würde ich das selber.

MfG

Hannes

Beitrag von „Sittingbull“ vom 11. April 2013 um 19:06

[Zitat von Hannes H.](#)

Was kostet denn so ein Türschloss?

Hallo Hannes,

war bei mir noch Garantie 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. April 2013 um 19:07

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo Hannes,

war bei mir noch Garantie 😊

Grüße von Stephan 😊

Nachdem meiner nun knapp über 3 Jahre alt ist, ist leider Essig mit Garantie und eine Kulanzbeteiligung kommt wohl noch immer teurer als wenn ich mir das Schloss so kaufe und dann selber wechsle...

MfG

Hannes

Beitrag von „Trappi“ vom 11. April 2013 um 20:03

Türschloss hinten rechts macht ca. 140 Euro.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. April 2013 um 20:17

Danke für die Info.

Ich habe noch folgendes gefunden:

<http://www.ebay.de/itm/2511993542...984.m1438.l2649>

Das sollte eigentlich auch passen, oder ist das ein billiges Nachbauschloss aus China?

MfG

Hannes

Beitrag von „macko“ vom 11. April 2013 um 20:34

Hallo Hannes,

ich habe Deinen Thread mal hierher geschoben, denke das passt ganz gut dazu.

Als erste Sicherheitsmaßnahme würde ich auf jeden Fall mal die zwei Torx an der Unterseite der Türverkleidung rausmachen. Dann kannst Du zur Not immer noch die Verkleidung bei geschlossener Tür entfernen.

Mit den beiden Schrauben fällt der Schaden bestimmt größer aus.

Bei touakrid war das Schloss mechanisch defekt.

Gruss

Marco

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. April 2013 um 21:17

[macko](#): Ok danke für den Tipp mit den Schrauben. Nach 15 Jahren Audi fahren, kenne ich nur mehr die Türverkleidungen, die 2x seitlich und 1x in der Mitte geschraubt sind, dafür unten nur zum Einrasten sind. Muss mir die Türverkleidung mal genauer ansehen.

Aber ich denke ich werde mir wohl zur Sicherheit ein Türschloss besorgen, das kostet ja nicht die Welt. Interessant wäre für mich noch ob das aus Ebay das gleiche ist, was VW für mehr als das doppelte Geld verkauft (nach guten Erfahrungen mit Ebay und meinem Telefonsteuergerät sehe ich da mittlerweile wieder mehr nach).

MfG

Hannes

Beitrag von „Hannes H.“ vom 13. April 2013 um 08:34

Noch eine Frage zum Türschloss:

Gehe ich richtig in der Annahme, dass es beim Touareg 3 verschiedene Schlösser gab:

1x normales Schloss mit Safesicherung

1x Schloss mit elektrischer Kindersicherung und Safesicherung

1x Schloss für Fahrzeuge mit dem Startknopf

Alle Schlösser sind wohl nicht kompatibel oder?

MfG

Hannes

Beitrag von „rauchmelder“ vom 23. April 2013 um 04:46

Hallo,

mein Touareg hat plötzlich das Problem, er macht die Fahrertür nicht mehr auf. Auch von innen und mit dem Schlüssel lässt sich die Tür nicht öffnen. Was kann man tun?

Gruß rauchmelder

Beitrag von „touakrid“ vom 23. April 2013 um 05:00

Hallo rauchmelder,

kannst du das Problem etwas naeher beschreiben, z.B. hoerst du ein Geraeusch oder ist das Schloss einfach nur tot ? Gehen die anderen Tueren problemlos auf und zu ?

Gruss
Dirk

Beitrag von „rauchmelder“ vom 23. April 2013 um 07:33

Hallo Dirk,

danke für die schnelle Annahme meines Problem. Alle anderen Türen lassen sich normal über den Funkschlüssel öffnen und schließen. Auch die Led der Alarmanlage schaltet normal, auch bei der Fahrertüre. Ich meine auch, alle Schlösser würden klacken, auch das der Fahrertür. Nur aufmachen kann man sie weder von innen, noch von außen. Der innere Hebel lässt sich nicht ganz ziehen. Die Komfortschaltung ist auf alle Türen offen eingestellt, und funktioniert auch so. Der Fehler ist gestern Mittag, ganz plötzlich aufgetreten.

Gruß Dirk

Beitrag von „Hannes H.“ vom 23. April 2013 um 07:37

Lass mal den Fehlerspeicher löschen, dann sollte die Türe wieder aufgehen.

MfG

Hannes

Beitrag von „rauchmelder“ vom 23. April 2013 um 07:52

Hallo Dirk,

danke für die schnelle Annahme meines Problem. Der Fehler ist gestern ganz plötzlich aufgetreten. Ja alle anderen Türen lassen sich über den Funkschlüssel normal öffnen und schließen. In der Komfortschaltung sind alle Türen auf offen eingestellt. Die LED der Alarmanlage, auch die an der Fahrtüre, schaltet normal, also blinkt auch nicht, wenn ich auf offen geschaltet habe. Auch meine ich, alle Türen würden klicken, wenn ich auf offen schalte. Nur an der Fahrtür kann ich auch den Hebel innen nicht ganz aufziehen auch wenn ich zweimal dran ziehe, und von außen tut sich gar nichts.

Gruß Rauchmelder

Beitrag von „rauchmelder“ vom 23. April 2013 um 08:25

Hallo Hannes,

Danke für die schnelle Antwort. Gut vielleicht geht der Fehler mit löschen des Fehlerspeichers. Nur kommt er nicht wieder? Mein Touareg hat jetzt 463000 km gelaufen und da kann mal was kaputt gehen. Darum warum macht er das auf einmal?

Gruß rauchmelder

Beitrag von „Hannes H.“ vom 23. April 2013 um 08:29

[Zitat von rauchmelder](#)

Hallo Hannes,

Danke für die schnelle Antwort. Gut vielleicht geht der Fehler mit löschen des Fehlerspeichers. Nur kommt er nicht wieder? Mein Touareg hat jetzt 463000 km gelaufen und da kann mal was kaputt gehen. Darum warum macht er das auf einmal?

Gruß rauchmelder

Wenn ein Fehler im Speicher ist, dann öffnet das Schloss nicht mehr, war bei mir auch so. Durch das Löschen ging es dann wieder. Ich würde aber trotzdem das Schloss tauschen, da es wohl langfristig nicht mehr zuverlässig funktioniert und ein Ausbauen im geschlossenen Zustand nur durch Zerstören der Türverkleidung möglich ist.

MfG

Hannes

Beitrag von „touakrid“ vom 23. April 2013 um 08:45

Hallo rauchmelder,

Da scheint eine mechanische Blockade vorzuliegen, wenn du es noch klicken (oder leise brummen) hörst. Versuch doch mal am inneren Griff zu ziehen während du den Knopf an der Fernbedienung mehrfach drückst (auf und zu), du weißt schon einfach ein wenig rumwackeln. Oder den Wippschalter in der Fahrertür dafür benutzen.

Oder einmal kräftig gegen die Tür drücken, eventuell liegt es nicht an der recht fehleranfälligen elektro-mechanischen Einheit, sondern am Schloss selbst (klemmt der Gurt vielleicht drin, entschuldige wenn das ein wenig zu einfach klingt).

Übrigens glaube ich, dass die LED in der Tür, die rot blinkt, nicht viel mit der Schliessmechanik oder Elektronik zu tun hat, sondern von einem anderen Steuergerät kontrolliert wird.

Wenn dein Touareg fast 500.000 km runter hat, dann kannst du dich sehr glücklich schätzen. Meiner hat 'nur' 140.000 und schon alle möglichen Wehwehchen.

Gruss

Dirk

Beitrag von „rauchmelder“ vom 23. April 2013 um 09:24

Danke für eure Mühen,

ich werde zum Freundlichen fahren und den Rat befolgen, das Schloss zu tauschen.

Sonst bin ich ja von großen Störungen verschont geblieben und habe schon 9 Jahre Spaß an diesem Auto, dann kann man ihm auch mal ein neues Schloss gönnen.

Gruß Rauchmelder

Beitrag von „rauchmelder“ vom 23. April 2013 um 20:52

Hallo Dirk,

Danke nochmal für deinen Tipp. Ich habe von innen geklopft und geschlagen, dabei ständig den Funktaster gedrückt und tatsächlich ging die Tür nach einiger Zeit auf. Nun bleibt sie bis zur Reparatur auf.

Meine Armen Nerven,

Gruß Rauchmelder

Beitrag von „macko“ vom 23. April 2013 um 21:04

Hallo Rauchmelder,

an der Unterseite der Türverkleidung sind zwei Torx Schrauben, mach die auf jeden Fall gleich raus!!!

Sonst ist Verkleidung nur noch mit zwei Torx im Türgriff befestigt, d.h. dein Händler kann die Verkleidung auch bei geschlossener Tür notfalls abnehmen.

Grüsse

Marco

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. April 2013 um 12:16

Ich würde das Schloss trotzdem gleich tauschen, auch wenn die Türverkleidung raus geht, muss erst einmal der Türrahmen raus, und da sind 2 Schrauben in der Türinnenseite, die nur rausgehen, wenn die Türe offen ist. Sonst wird es wirklich schwierig, da das Schloss ja

unterhalb des Türrahmens ist, dazu noch mit einem extra Kunststoffteil als Diebstahlschutz abgesichert ist (so ist es zumindest hinten, denke, dass es vorne nicht wirklich anders sein wird).

MfG

Hannes

Beitrag von „touakrid“ vom 24. April 2013 um 14:07

Ja, Hannes, das ist richtig. Die Türverkleidung abzubekommen ist recht einfach, aber man kommt dann trotzdem nicht an das Schloss heran, es sitzt ja am Aggregateträger auf der zur Türschale hingewandten Seite angenietet, also nicht zugänglich ohne den Aggregateträger vorher auszubauen, und das geht beim besten Willen nicht bei geschlossener Tür 😊

Da fällt mir ein, ich bin seit Längerem in oblige, ein Reparatur-HowTo hier im Forum abzuliefern, habe ja meine Tür auch schon einmal komplett zerlegt und haufenweise Fotos gemacht. Mal sehen, wann ich das schreiben kann.

Gruss

Dirk

Beitrag von „macko“ vom 24. April 2013 um 16:00

[Zitat von touakrid](#)

Da fällt mir ein, ich bin seit Längerem in oblige, ein Reparatur-HowTo hier im Forum abzuliefern,

Hi Dirk,

hört sich gut an! 🍻🍻

Beitrag von „SpEnZerX“ vom 18. Mai 2013 um 13:19

Hallo, ich habe ähnliche Probleme.

Ich habe mir vor kurzem einen gebrauchten Touareg (2003er) gekauft und nun folgendes Problem:

Beifahrertür geht nicht mehr auf.

- ZV klickt
- äusserer Türgriff beim ziehen kein mechanischer widerstand mehr
- innerer Türgriff scheint normal zu funktionieren, aber öffnet die Tür nicht. Der mechanische widerstand ist je nach verriegelt/nicht verriegelt unterschiedlich. Ich denke nicht das es am Bowdenzug liegt.

Ich würde nun gerne das Schloss wechseln, aber wie bekomme ich die Tür auf???? Türverkleidung habe ich oben mit Gewalt ein wenig geöffnet. Komm aber nicht ans Schloss.

Ich habe hier was von Fehlerspeicher löschen gelesen. Kann das vielleicht helfen?

Mit schlagen und klopfen habe ich bisher kein Erfolg.

Beitrag von „SpEnZerX“ vom 18. Mai 2013 um 18:44

[Zitat von SpEnZerX](#)

Hallo, ich habe ähnliche Probleme.

Ich habe mir vor kurzem einen gebrauchten Touareg (2003er) gekauft und nun folgendes Problem:

Beifahrertür geht nicht mehr auf.

- ZV klickt
- äusserer Türgriff beim ziehen kein mechanischer widerstand mehr
- innerer Türgriff scheint normal zu funktionieren, aber öffnet die Tür nicht. Der mechanische widerstand ist je nach verriegelt/nicht verriegelt unterschiedlich. Ich denke nicht das es am Bowdenzug liegt.

Ich würde nun gerne das Schloss wechseln, aber wie bekomme ich die Tür auf???? Türverkleidung habe ich oben mit Gewalt ein wenig geöffnet. Komm aber nicht ans Schloss.

Ich habe hier was von Fehlerspeicher löschen gelesen. Kann das vielleicht helfen?

Mit schlagen und klopfen habe ich bisher kein Erfolg.

Alles anzeigen

kleine Ergänzung noch:

46 Zentralmodul Komfortsystem

Fehler

01817 Türaußengriffschalter in Beifahrertür (F273)

Kurzschluss nach Masse, statisch

00486 Taster für Zentralverriegelung,\nTüraußengriff Beifahrerseite (E370)

Kurzschluss nach Masse, statisch

Tür weiter geschlossen...

MFG SpenZer

Beitrag von „ridingboot“ vom 13. Oktober 2013 um 00:17

[Zitat von gtom](#)

Ok...

Türschloss ausbauen...

Abdeckung Griffleiste abhebeln, 2 Torx abschrauben, Unten 2 Schrauben (Torx) abschrauben.

Verkleidung von unten beginnend abhebeln und oben aus der Fensterschiene abziehen (Anschlagseitig beginnen)

Lautsprecherleitung abziehen,

Bowdenzug an der Weißen Klammer nehmen und nach hinten abziehen. Verkleidung zur seite legen.

Kabel der Steuereinheit abziehen.

Steuereinheit ausbauen.

Torxschrauben (Schwarz) des Blechs entfernen, Türdichtung vorsichtig abnehmen, Plastik- Clips Links und Rechts an am Fensterrahmen entfernen.

Nieten ausbohren, die beiden inneren Nietköpfe den Dorn mit Zange abziehen und ebenfalls ausbohren.

3 Blaue Klipse vorsichtig mit der Zange nach hinten schieben.

Verblechung abnehmen, Bodenzug nach innen führen, 2 weiße Klipse (Kabelhalter) ausklipsen, Kabel durch das Blech führen, Blech entfernen.

Abdeckungen (Schwarz) Innen an der Tür entfernen, Befestigung Türgriff aufdrehen (kleiner Torx, Goldfarbene Schraube), Hinteres Griffteil nach Aussen abziehen, Bowdenzug des Türgriffs abnehmen, 4 Torx des Fensterrahmens lösen, 2 Innenvielzahn des Türschlosses aufdrehen, Fensterrahmen anheben und Türschloss ausbauen.

Hoffe ich hab nichts vergessen...

Gruß THomas

Alles anzeigen

Hallo danke für deinen Beitrag zum Entfernen des Aggregatsträger beim Touareg. Habe auch alle Nieten entfernt und den Nachtrag das die Entfernung der Nieten nicht erforderlich sei zu spät gelesen. Leider ist mir immer noch unverständlich wie es ohne Nieten entfernen hätte gehen sollen. Du warst ja dabei eine Anleitung zu verfassen. Hast Du da noch etwas daran gemacht ?

Mit ist nämlich das Drahtseil des Fensterhebers gerissen. Habe schon mal das meiste entfernt aber ist ein ganz schöne Bescherung das alles auseinander zu bauen. Vor allem die beiden Nieten für den Bügel die zum Innenraum hin vernietet sind, mache mir da gerade Gedanken wie die wieder einzusetzen . Gibt es dafür eine Anleitung die schon mal jemand im Netz gesehen hat ? Danke

Danke Dir aber sehr für die Tips bis hierher,

Reinhard

Beitrag von „touakrid“ vom 13. Oktober 2013 um 09:34

Hallo,

leider habe ich noch keine Zeit gefunden, die ausführliche bebilderte Anleitung zum Ausbau der Tür anzufertigen. Die Fotos habe ich aber noch.

Anscheinend gibt es zum Thema Nieten immer noch (wie bei mir auch anfangs) Verwirrung. Ich habe damals ein paar dumme Fehler gemacht, die aber leicht wieder gut zu machen waren.

Bild: Ansicht Tür HL von innen mit noch eingehängtem Aggregateträger (AGT), nach komplettem Abbau der Türinnenverkleidung mitsamt Kabeln usw.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

In obigem Bild habe ich einige der interessanten Nieten farbig umkreist:

- die 4 grossen Nieten (rote Kreise) **auf keinen Fall** ausbohren. Sie verbinden den Aggregateträger mit dem Fensterrahmen, die beiden bilden eine Einheit, die nur zusammen aus der Türschale genommen werden sollte. Bevor man nämlich versucht, die beiden zu trennen, muss der Fensterheber von der Fensterscheibe getrennt werden, und das geht nur von der anderen Seite als der hier abgebildeten. In der Regel gibt es keinen Grund, den AGT vom Fensterrahmen zu trennen ! Ich habe das gemerkt nachdem ich 3 Nieten rausgebohrt hatte, die ich dann gleich wieder reinmachen durfte (nach einem Gang zum Baumarkt um die richtige Größe zu besorgen).

- die 2 orange markierten Nieten halten das Schloss am AGT und sind ebenfalls nur von der anderen Seite zu entfernen. Wie man sieht, hatte ich das von dieser Seite aus versucht, mit wenig Erfolg weil es schwer ist, Nieten von der Rückseite (also wo der Stift sitzt) auszubohren. Diese Nieten **können zunächst drin bleiben**, sie müssen nur raus wenn man das Schloss vom AGT trennen muss (z.B. um es zu ersetzen). Alles Wesentliche geht aber nur **von der anderen Seite** des AGT, deshalb ist er ja so leicht herauszunehmen 😊

- die 3 gelb markierten Nieten **muss man auch nicht herausmachen**, sie halten nur den Stahlbügel am AGT, an dem der innere Türgriff festgeschraubt wird, welchen wir ja schon vor dem Abbau der Verkleidung entfernen mussten. Also: Nieten nicht rausbohren (was ich leider ebenfalls gemacht hatte). Ich habe den Bügel dann später wieder annieten müssen:biggrin:

Also nochmal ganz deutlich: zum Auseinanderbauen der Tür sind **überhaupt keine Nieten herauszubohren**, alles ist geschraubt und gesteckt. Danach hat man den Aggregateträger samt Fensterrahmen (mit der Scheibe drin) von der Türaussenschale getrennt und kann an die Aggregate leicht heran (z.B. Türschloss, Fensterheber, Bowdenzüge). Nur zum Entfernen der Aggregate oder für weitere Arbeiten müssen eventuell Nieten entfernt und neu reingamcht werden!

Es sieht dann so aus wie in den folgenden Bildern.

AGT mit Fensterrahmen und Scheibe:

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Tür Aussenschale nach Herausheben des AGT:

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

So, muss jetzt Schluss machen. Ich habe noch eine Menge Detailbilder und kann vielleicht ein paar Tipps geben.

Grüße und viel Glück!

Dirk

Beitrag von „marek01“ vom 19. Januar 2014 um 13:54

Hallo,

ich habe ein Touareg bj 10.07 mit keyless Go, nun habe ich das Problem das beim Aufschließen des Autos die hintere Tür (Fahrerseite) nicht öffnet.

Öffne ich diese einmal von innen dann lässt sie sich auch von Außen öffnen.

Sobald das Auto dann einmal wieder verschlossen wird geht die Tür wieder nicht auf.

Hat eventuell einer ein Tipp ? Bzw. hatte schon einmal ein solches Problem ?

Bin gerade dabei das Auto zu Verkaufen und jetzt sowas -.-

Ich hoffe mir kann hier einer helfen.

Danke und Gruß

Marek

Beitrag von „macko“ vom 19. Januar 2014 um 15:32

Hallo Marek,

ich habe Deine Anfrage mal passenderweise hierher verschoben. Lies den Thread mal aufmerksam durch, ich denke Dein T wird das selbe Problem haben.

Gruss
Marco

Beitrag von „Bebo“ vom 16. Januar 2016 um 13:05

Habe das selbe Problem,

Die Beifahrertür lässt sich von innen und außen nicht öffnen geht. Meine Tür lässt sich nach dem Aufsperrern weder von innen noch von außen öffnen. Gebe ich gegen den Türgriff einen kleinen Schlag, dann lässt sie sich Problemlösung öffnen auch des öfteren, bis ich eben einmal wieder abgesperrt habe.

Liegt das auch am Türschloss oder sollte man dort den Bowdenzug spannen? Da habe ich aber ebenfalls nachgesehen und der ist bereits auf der letzten Raste. Vlt zu stark gespannt?

Vielen Dank schon mal
Grüße Sebastian

Beitrag von „Vannybunny78“ vom 13. Mai 2016 um 14:18

Hallo Leute,

ich hab auch das Problem mit der Fahrertür.

Ich muss das Schloss austauschen, da der Schalter dort nicht mehr richtig funktioniert.

Jetzt hab ich die äußere Hülle entfernt und bin gerade dabei diesen ganzen Aggregatträger zu entfernen.

Doch irgendwie wird mir noch nicht ganz schlüssig wie das gehen soll.

Ich möchte natürlich so wenig wie möglich Niete aufbohren.

Ich habe alle Schrauben die diesen Aggregatträger halten geöst und versuche nun (wie es hier geschrieben ist)

das ganze Teil samt Fensterrahmen herauszubekommen.

So wie ich das verstanden habe, muss ich doch um das Türschloss zu tauschen mind. 2 Nieten (ornage markiert)entfernen, oder ?

Aber vorher muss der ganze Träger sich irgendwie lösen...

Gibt es dazu schon eine Anleitung ?

Gruß

Beitrag von „Vannybunny78“ vom 13. Mai 2016 um 19:15

Hallo Leute,

anbei noch ein paar Bilder.

Ich möchte gerne morgen das Mittelteil (Aggregatträger) entfernen.

Wie muss ich jetzt weiter machen ?

Müssen die eingekreisten Nieten an der Fensterleiste raus und wenn ja, die sichtbare und auch die unter den Gummi ?

Müssen auch die Schrauben zum Spiegel gelöst werden (anderes Foto) ?

Wie gesagt, ich möchte das Türschloss tauschen, da leider der Schalter im Türschloss defekt ist.

Vielleicht hat da jemand noch Mitleid und kann mir mal schreiben was ich jetzt noch tun muss um

diesen Aggregatträger zu entfernen....

Gruß

Beitrag von „touakrid“ vom 14. Mai 2016 um 10:18

Hallo, lies bitte den obigen Beitrag durch und sieh dir alle Bilder noch einmal genau an. Ausser den 2 kleinen schwarzen Nieten ganz links und ganz rechts, die nur die kleinen Plastikecken halten, musst du keine anderen Nieten rausmachen, um an die andere Seite des Aggregatträgers (also das Innere der Tür) zu kommen !!

Die Tür besteht aus einer Aussenschale, die ja mit den Scharnieren am Auto festgemacht ist, und dem Aggregateträger, welcher mit dem Fensterrahmen eine Einheit bildet. Nachdem du die silberfarbenen Schrauben rausgemacht hast (ringsherum sind glaube ich 8 Stück, kannst du den AGT mit dem Fenster komplett ganz leicht nach oben aus der Aussenschale rausheben, da sind links und rechts zwei ca 1cm dicke Zapfen auf denen der AGT in der Aussenschale ruht.

Nieten sind zu entfernen, falls du das Schloss oder andere Teile vom AGT abbauen willst, aber das ist dann offensichtlich,

Hoffe das hilft dir weiter.

Grüße
Dirk

Beitrag von „touakrid“ vom 14. Mai 2016 um 11:01

[Zitat von touakrid](#)

Nachdem du die silberfarbenen Schrauben rausgemacht hast (ringsherum sind glaube ich 8 Stück, kannst du den AGT mit dem Fenster komplett ganz leicht nach oben aus der Aussenschale rausheben, da sind links und rechts zwei ca 1cm dicke Zapfen auf denen der AGT in der Aussenschale ruht.

Korrektur: 4 x silberne grosse Schrauben mit Vielzahn halten den AGT an der Türschale, diese Schrauben sind nur bei geöffneter Tür entlang der schmalen Seite zugänglich
Plus 8 x schwarze Torx, rundherum entlang dem Rand des AGT, diese halten das AGT-Blech an der Tür, sonst würde es klappern

Beitrag von „Vannybunny78“ vom 14. Mai 2016 um 11:02

Ok, danke.
Ich versuch es später mal...

Gruß

Beitrag von „Vannybunny78“ vom 14. Mai 2016 um 19:01

Hallo,

hab es geschafft. Danke nochmal.

Was am schwierigsten war, war allerdings den Schließzylinder heraus zu machen.

Bei mir hat sich da so ein Blech verbogen, das seitlich eingesteckt ist und durch eine Schraube unter der ovalen Plastikabdeckung oberhalb des Türschlosses den Zylinder festhält.

Leider ist das neue gekaufte Türschloss aber nicht vollständig, somit hab ich den Dicken erstmal stillgelegt 😞

Wisst Ihr was das für ein Stecker ist auf den Foto ist und für was ?

Links ist das alte und rechts das Neue Schloss.

Leider kann man diesen Stecker nicht einfach umbauen, da beim alten im Plastik 2 Löcher zur Aufnahme sind und beim neuen 2 Plastikzylinder.

Mein Schloss hat übrigens die Teilenummer 3D1837015AQ.

Gruß

Beitrag von „a_friend“ vom 25. Mai 2016 um 18:12

Hallo

Vannybunny78,

hast Du Dein Schloss mittlerweile repariert?

Der "Stecker" ist aller Wahrscheinlichkeit nach die Kessy Antenne, weshalb Dein Schloss auch den Index AQ hat (Verbaut nur in wenigen Modellen wie Touareg, Phaeton, Cayenne,..)

Ich fahre schon eine weile mit einem defekten Mikroschalter, was mich wegen Kessy bis jetzt wenig gestört hat, würde aber mein Schloss demnächst auch reparieren wollen.

Hast Du das defekte Schloß mal zerlegt und könntest vielleicht ein Bild von den Mikroschaltern des Schließzylinders machen?

Meines wissens reicht es die Schalter einzeln zu wechseln ohne das Schloß komplett kaufen zu müssen (welches durch Kessy noch teurer ist).

Gruß

Beitrag von „Vannybunny78“ vom 25. Mai 2016 um 21:32

Hallo,

hab alles wieder instandgesetzt.

Da das erste gekaufte neue Türschloß leider diese Anschluß für (evtl. Kessy) nicht hatte, habe ich mir ein gebrauchtes aus der Bucht geschossen. Das Teil sah aus wie neu und hatte erst 15000 km runter (war Totalschaden am Heck).

Meine altes hat bis jetzt 120 000 km runter, also darf dieser Mini Taster mal kaputt gehen.

Da ich aber keine Lust hatte (nach dem ganzen Ausbauen) erstmal eine Bastellösung zu testen, hab ich mir das Originale gekauft.

Man sah eindeutig am defekten Taster das der sich am !! Plastikknopf !! also direkt da, wo Kontakt zum Schließhebel besteht, abgedroschen war.

Sowie ein Reifen der irgendwann mal Gummi verliert. Normale Abnutzung würde ich mal sagen. Diese 1-2 mm haben gefehlt um den Kontakt herzustellen.

Leider habe ich nicht mehr Fotos als das eine noch (siehe Anhang)

Taster 1 ist für den Schließmechanismus zuständig und zeigt "Tür offen" bzw "Tür geschlossen" an Die beiden Kabel kommen von der Platine im Gehäuse.

Taster 2 ist der weiße Steckverbinder, wahrscheinlich dann Kessy Steuerung und seitlich eingeclipst.

Diesen Taster 2 (mit weißer Steckverbindung) war bei den als erstes gekauften neuen Türschloß nicht dabei und konnte da auch nicht umgebaut werden.

(konkreter konnte man diesen Schalter dort nicht anbauen, da das Plastik nicht dafür vornereitet war)

Wenn man das erste mal die ganze Tür auseinanderbaut, ist das wirklich nicht ohne.

Ich habe aber nur eine einzige Niete abmontieren müssen, diese war direkt am Türschloß (um dieses in der Plastikführung zu halten).

Wenn man diese herausbohrt, kann man auch eine kurze Zylinderschraube mit Mutter und Schraubensicherungslack o.ä nehmen
(falls keine Nietenzange zur Hand).

Ich bin froh das alles geklappt hat...

Gruß

Beitrag von „Napfkuchen“ vom 29. November 2016 um 21:56

Hallo Stefan,

das hab ich leider auch schon durch ...

Es gibt wohl drei Varianten.

1 - "normal (die gibt es im Zubehörhandel)

2 - mit elektrischer Kindersicherung (nur original zu bekommen)

3 - mit Kessy (ebenfalls nur original zu bekommen)

... und so werden aus 30-50€ Zubehörpreis dann leider ...

ACHTUNG - vor dem Lesen erst hinsetzen!

... schlappe 210 € beim VW Händler.

Gruß

Guido

Beitrag von „touakrid“ vom 30. November 2016 um 00:12

Mein Schloss hat 7 Pins, das billige Ersatzteil aus Polen nur 5. Aber man kann mglw. bei einem mechanischen Defekt, die kaputte Komponente umbauen

Beitrag von „touakrid“ vom 3. Dezember 2016 um 11:33

Würdest du es nach Australien senden?

Beitrag von „touakrid“ vom 3. Dezember 2016 um 22:23

Danke, aber leider habe ich mich geirrt. Mein Schloss hat, trotz Kindersicherung, nur 5 Kontakte an dem blauen Stecker (Tür hinten links). Brauche also dein Ersatzteil nicht.

Beitrag von „Baracuda29“ vom 22. Dezember 2016 um 11:42

Hallo

Habe mir jetzt alles gelesen, habe alle Torx ausgebaut somit ist Trägerplatte Fensterrahmen und Türschloss locker.

Jetzt hängt nur noch das Türschloss an der Türschnalle mit dem Öffnungsseil, wie habt ihr das abbekommen oder die Türschnalle entfernt.

Ich muss nämlich das Türblatt wechseln.

mfg

Niki

Beitrag von „Napfkuchen“ vom 22. Dezember 2016 um 11:47

Hallo Niki,

wenn mit Türschnalle der Griff gemeint ist - das Seil ist einfach nur eingehängt.

Am entsprechenden Ende des Seils ist eine Art Verdickung, wenn das kleinere Teil des Griffes abmontiert ist, kann man es herausheben/ziehen.

Gruß

Guido

Beitrag von „Baracuda29“ vom 22. Dezember 2016 um 23:26

Hallo

Wie bringe ich das kleinere Teil runter ohne den Lack zu beschädigen? Gibt es da einen Trick?

mfg

Niki

Beitrag von „touakrid“ vom 22. Dezember 2016 um 23:33

Der äussere Griff (du nennst ihn Türschnalle) hat einen kurzen Seilzug, der vom Schloss kommt. Du musst das kleine feststehende Teil/Blende, das du neben dem Griff siehst (beim Öffnen kommt wsl. dein Daumen drauf zu liegen) , abmachen. Dazu von der schmalen Seite der Tür (wahrscheinlich ist da ein Plastik- oder Gummistopfen) die graue Schraube lösen/entfernen, dann kannst du die Blende nach außen hin rausziehen. Darunter befindet sich das Ende des Seilzuges, dieses mit einem kleinen Schraubendreher o.ä.raushebeln, und das war's schon.

Beitrag von „Baracuda29“ vom 22. Dezember 2016 um 23:48

Hallo

Die habe ich schon gelöst, das Schloss das die Tür verriegelt ist schon lose.

Mein Problem ist die Schnalle oder Türgriff die die Tür öffnetbeim Anziehen. Das kleine kurze Seil das zum Schloss geht und die Verriegelung löst bekomme ich nicht runter da ich mit meinen Händen nicht rein komme.

Ich möchte die Türschnalle oder Griff von außen demontieren falls möglich, ansonsten schneide ich morgen das Seil ab.

mfg

Niki

Beitrag von „mark1“ vom 23. Dezember 2016 um 12:52

Es gibt hier im Forum ein paar gute Beschreibungen mit Foto`s...

Gruss

Mark

Beitrag von „Baracuda29“ vom 28. Dezember 2016 um 10:54

Danke für die Info

Habe es heute abbekommen, Grund des Problems war, dass die Klammer die das Türschloss hält leicht verbogen war und somit das Schloss nicht rausging. Sowie das Schloss herausen war konnte ich auch das Seil aushängen, danke nochmals.

mfg

Niki

Beitrag von „Hottebau“ vom 1. November 2018 um 11:57

Hallo

bin neu hier und habe auch Probleme mit der Fahrertür beim T1 V6 Diesel .Die Innen Beleuchtung sowie das Display reagieren nicht bei Öffnung.Er schließt sich auch automatisch wieder ab obwohl die Tür Aufsteht und der memoriesitz reagiert nicht mehr auf den jeweiligen Schlüssel.woran kann das liegen.Danke im Voraus schonmal.

Beitrag von „xxelbstromxxx“ vom 15. August 2019 um 08:52

Ein herzliches guten Morgen an alle Touareg-Freunde... nachdem viele beschrieben haben, wie man das Türschloss ausbaut bzw. den AGT rausbekommt, kann ich nur bestätigen, BITTE keine Nieten am AGT ausbohren!!! Ihr macht Euch das Leben unnötig schwer... ich hab eine komplette Anleitung mit Bildern um alles zu zulegen und wieder zusammen zu setzen... Bei Interesse einfach melden... Grüße

Beitrag von „Todi“ vom 15. August 2019 um 14:34

[Zitat von xxxelbstromxxx](#)

[...]ich hab eine komplette Anleitung mit Bildern um alles zu zulegen und wieder zusammen zu setzen... Bei Interesse einfach melden... Grüße

Servus,

das wäre doch etwas für unseren "How to"-Bereich...

<https://www.touareg-freunde.de/forumdisplay.php?56-EBA-How-to>

Bitte wende dich an "macko" oder einen der anderen Mods... die können das einstellen.

Gruß

Todi

Beitrag von „Laufi“ vom 15. November 2019 um 17:00

Hallo,

ich habe das gleiche Problem wie Viele. Allein durch die Ferbedienung lässt sich das Auto Fahrerseite vorn nicht mehr öffnen. Mit dem Schlüssel im Schließzylinder kann ich sowohl auf und abschließen. Ich denke mal, dass ich auch das Türschloss wechseln muss.

Für mich stellt sich

bei der Bestellung

des Ersatzteiles

nur die Frage "mit oder ohne Safelock" . In den Papieren steht nichts und durch die Aufklebern im Kofferraum komme ich nicht weiter. Was Savelock ist habe ich mittlerweile erfahren. Leider bin ich mir durch das defekte Schloss nicht sicher ob dies in meinen Wagen verbaut ist.

Vielleicht könnt Ihr mir weiterhelfen. Evtl. ist es in allen Touareg´s verbaut???

Gruß Andreas

Beitrag von „bella_b33“ vom 15. November 2019 um 17:39

IMHO steht "Safelock beachten" in der MFA der Tachoeinheit, wenn man den Motor stoppt und aussteigen möchte.

Auch könntest Du einmal:

- Fenster runterlassen
- aussteigen und verriegeln
- reingreifen und Tür versuchen zu öffnen

Wenn es aufgeht, hast Du kein Safelock, wenn es nicht öffnet und der Innengriff quasi wie totgelegt wirkt, hast Du Safelock.

Gruß
Silvio

Beitrag von „Laufi“ vom 25. November 2019 um 17:38

[Zitat von bella_b33](#)

IMHO steht "Safelock beachten" in der MFA der Tachoeinheit, wenn man den Motor stoppt und aussteigen möchte.

Auch könntest Du einmal:

- Fenster runterlassen
- aussteigen und verriegeln
- reingreifen und Tür versuchen zu öffnen

Wenn es aufgeht, hast Du kein Safelock, wenn es nicht öffnet und der Innengriff quasi wie totgelegt wirkt, hast Du Safelock.

Gruß
Silvio

OK, danke nochmal.

es scheint so als hätte meiner Savelock. Etwas schwierig wenn man bereits einen Defekt hat.
Gruß Andreas

Beitrag von „Laufi“ vom 25. November 2019 um 17:45

Zitat von xxxelbstromxxx

Ein herzliches guten Morgen an alle Touareg-Freunde... nachdem viele beschrieben haben, wie man das Türschloss ausbaut bzw. den AGT rausbekommt, kann ich nur bestätigen, BITTE keine Niete am AGT ausbohren!!! Ihr macht Euch das Leben unnötig schwer... ich hab eine komplette Anleitung mit Bildern um alles zu zulegen und wieder zusammen zu setzen... Bei Interesse einfach melden... Grüße

Hallo Leute,
hat jemand Kontakt zu "

xxxelbstromxxx" wegen der Anleitung? Bei mir hat er sich nicht gemeldet, weder Mail noch PM. Ich bräuchte dringend die Anleitung für den Ausbau des Schlosses ohne die Niete zu entfernen. Falls sich keiner meldet der die Anleitung hat, welchen Niete werden benötigt. Ich hätte gerne am Reparaturtag alles zusammen.
Gruß

Beitrag von „xxxelbstromxxx“ vom 5. Januar 2020 um 17:20

Bitte bei Interesse an der Anleitung zum Türschloss Wechsel hinten kurze Mail an mich, leider ist die Datei mit Bildern zu groß um sie hier hochzuladen. Also kurz melden bei mir *** *edit coala: Mailadresse entfernt, bitte keine persönlichen Kontaktdaten posten, Kontakt kann per PN übers Forum erfolgen* ***

Beitrag von „macko“ vom 6. Januar 2020 um 09:05

Servus Elbstrom,

wenn Du magst und das Copyright an der Anleitung kannst, könntest Du sie mir mailen. Wir finden dann schon einen Weg, sie hier im How to einzustellen.

Gruß

Marco

Beitrag von „Laufi“ vom 7. Januar 2020 um 10:29

Zitat von Laufi

Hallo Leute,
hat jemand Kontakt zu "

xxxelbstromxxx" wegen der Anleitung? Bei mir hat er sich nicht gemeldet, weder Mail noch PM. Ich bräuchte dringend die Anleitung für den Ausbau des Schlosses ohne die Niete zu entfernen. Falls sich keiner meldet der die Anleitung hat, welche Niete werden benötigt. Ich hätte gerne am Reparaturtag alles zusammen.

Gruß

Habe auch beim zweiten PN keinen Kontakt mit Elbstrom hinbekommen. Er antwortet nicht!

Gruß

Beitrag von „coala“ vom 7. Januar 2020 um 10:33

Servus Andreas,

als Voreinstellung zu Zeiten der Anmeldung des betreffenden Users ist eine Benachrichtigung per E-Mail im System hinterlegt. Wenn er da drauf nicht reagiert und zusätzlich nicht auf die parallele Meldung im Forum, dass neue Nachrichten vorliegen, dann wird da schwerlich was zu machen sein...

Grüße

Robert

Beitrag von „Klubschi123“ vom 9. Januar 2024 um 19:50

Guten Abend

Kannst du mir bei Gelegenheit deine (Super Anleitung) zukommen lassen?

Mit freundlichen Grüßen